

GEMEINDE BREDEBEEK**Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Bredenbek

am Donnerstag, 03. Mai 2018, um 19:30 Uhr

im Bredenhuus, Rendsburger Straße 1a, Bredenbek

Beginn: 19:30 Uhr
 Ende: 20:55 Uhr

Anzahl der Besucher: 14

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 193 bis 201 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 1 bis 10.

Gesetzliche Mitgliederzahl:14

Anwesend:a) stimmberechtigt:

| | | |
|-----|---------------------|----------------------|
| 1. | Bürgermeister | Dr. Bartelt Brouer |
| 2. | Gemeindevertreter | Thorsten Schwanebeck |
| 3. | Gemeindevertreter | Peter Böge |
| 4. | Gemeindevertreter | Olaf Decke |
| 5. | Gemeindevertreter | Holger Wiesner |
| 6. | Gemeindevertreter | Ernst-Jürgen Krey |
| 7. | Gemeindevertreter | Johannes Petersen |
| 8. | Gemeindevertreter | Sascha Pede |
| 9. | Gemeindevertreterin | Waltraut Knodel |
| 10. | Gemeindevertreter | Peter Weißenfels |
| 11. | Gemeindevertreter | Carsten Benthien |

b) es fehlen entschuldigt:

| | | |
|-----|-------------------|-----------------|
| 12. | Gemeindevertreter | Christoph Klahn |
| 13. | Gemeindevertreter | Maik Bachmann |
| 14. | Gemeindevertreter | Jens Lablack |

c) nicht stimmberechtigt:

| | |
|----------------|-----------------|
| Rüdiger Grabke | Protokollführer |
|----------------|-----------------|

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Bredenbek waren durch Einladung vom 20.04.2018 auf Donnerstag, 03.05.2018, zu 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung Bredenbek ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Er beantragt, die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Sachstandsbericht zum Bredenbeker Solarpark“ zu erweitern. Die Tagesordnungspunkte „Vertragsangelegenheiten“ und „Grundstücksangelegenheiten“ sollen nichtöffentlich behandelt werden.

Die Gemeindevertretung ist mit der Erweiterung der Tagesordnung und der Beratung der beiden genannten TOP's im nichtöffentlichen Teil einverstanden.

StV. einstimmig.

Somit wird über die folgende erweiterte Tagesordnung beraten und beschlossen:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Genehmigung des Protokolls vom 01. März 2018
3. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Einwohnerinnen und Einwohner fragen
5. Friedhofsangelegenheiten Friedhof Bovenau
6. Genehmigung des Haushaltsplanes der Feuerwehr
7. Wahl eines stellvertretenden Beisitzers für den Gemeindewahlausschuss
8. Vorschlagsliste Schöffenwahl 2019-2023
9. Lärmaktionsplan (LAP) Gemeinde Bredenbek
 - Beschlussfassung Entwurf LAP Stufe III (2. Aktualisierung)
 - Beschlussfassung Öffentliche Auslegung & Beteiligung anderer Behörden
10. Sachstandsbericht zum Bredenbeker Solarpark

11. 2. (vorhabenbezogene) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11, Teilbereich „Pferdesport Krämer“ –
 - a. Abwägungsbeschluss
 - b. Beschluss des Durchführungsvertrages
 - c. Satzungsbeschluss und Beschluss des Vorhaben- und Erschließungsplanes
12. Verschiedenes
13. Vertragsangelegenheiten
14. Grundstücksangelegenheiten

TOP 2. Genehmigung des Protokolls vom 01.03.2018

Die Niederschrift liegt allen Gemeindevertreter/innen vor. Einwände werden nicht erhoben, so dass sie als gebilligt gilt.

StV.: einstimmig

TOP 3. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

a) Bericht des Bürgermeisters

Begleitend durch eine Beamer- Präsentation berichtet der Vorsitzende über folgendes:

- Es hat diverse Altersjubiläen in der Gemeinde Bredenbek gegeben, die von ihm aufgezählt werden.
- Die Einwohnerzahl betrug zum 1. März 2018 1.515 Einwohner/innen.
- Zwischenzeitlich hat wieder eine Bambini-Börse stattgefunden. Er bedankt sich bei den Veranstalter/innen.
- Anlässlich des Abrisses des Reimerschen Hofes haben eine Feuerwehr- sowie THW- Übung stattgefunden.
- Am 03.03.2018 ist eine Besichtigung eines Entwässerungsgrabens des Wasser- und Bodenverbandes erfolgt.
- Eine Scheibe des Feuerwehrgerätehauses wurde durch Steinschlag beschädigt.
- Es werden diverse Aufnahmen vom Renovierungsfortschritt des Gasthofes Krey gezeigt. Die Eröffnung wird voraussichtlich Mitte Mai 2018 erfolgen.
- Ergänzend zur letzten Beschlussfassung in der Gemeindevertretung am 01.03.2018 berichtet er, dass am Bahnhof Bredenbek eine Sammelschließanlage für Fahrräder mit 19 Stellplätzen sowie Schließfachschranken und Lademöglichkeit für E-Bikes errichtet wird. Zusätzlich wird es 2 Stellplätze für Sonderfahrräder

geben. Die Gemeinde Bovenau beteiligt sich zur Hälfte an den Herstellungskosten.

- Am 30.05.2018 wird er als Bürgermeister der Gemeinde Bredenbek einen Vortrag auf einer Veranstaltung zur Quartiersentwicklung in Kiel halten.
- Die Familie Kirsch aus Bredenbek erhält eine Spende i.H.v. 1.500,00 Euro von der Gemeinde zur Anschaffung eines behindertengerechten Autos.

b) Bauausschuss

Bauausschussvorsitzender O. Decke erläutert den aktuellen Sachstand zur Verlegung von Glasfaserkabel in Bredenbek. Er stellt die aktuelle Anschlussdichte im Ort vor.

Eine Sitzung hat seit der letzten GV nicht stattgefunden.

c) Umweltausschuss

Bgm Dr. B. Brouer zeigt Bilder von der Aussaat einer Bienenweide mit Kindern aus der KiTa. Die Bienenweide soll auf der Fläche des abgerissenen Reimerschen Hofes angelegt werden.

Eine Sitzung gab es ebenfalls nicht.

d) Sozialausschuss

Sozialausschussvorsitzende N. Mandau erläutert die Beratungen der letzten Sozialausschusssitzung. Es ging unter anderem um den Zustand der Wohnung in der Grundschule Bredenbek, um die Benutzung der Küche in der Kita, die Ferienbetreuung in Bredenbek und den aktuellen Sachstand zur Nachfolgersuche für die Leitung des Jugendtreffs. Dazu stellen sich die anwesenden Mathis Wallus und Niko Westphal aus Bredenbek vor. Sie würden gerne die Leitung des Jugendtreffs übernehmen. Der Bgm sagt beiden eine Übernahme der Kosten für den Erwerb eines Jugendleiterscheines zu.

Partnerschaftsausschuss und Finanzausschuss haben nicht getagt.

Es wird noch mitgeteilt, dass die Planunterlagen zum Umbau des Bredenhauses beim Kreis zur Genehmigung liegen.

TOP 4. Einwohnerinnen und Einwohner fragen

Es erfolgt eine Anmerkung zum Anschluss an das verlegte Glasfasernetz.

TOP 5. Friedhofsangelegenheiten Friedhof Bovenau

Finanzausschussvorsitzender T. Ostermann stellt den Entwurf der Neugestaltung des Friedhofes in Bovenau vor. Am 08.03.2018 hat sich ein Ausschuss der Kirchengemein-

de Rendsburg-Neuwerk mit der Um- bzw. Neugestaltung des Friedhofes befasst. Er geht auf die behandelten Mängel, Probleme, Schwächen und Einschränkungen der Friedhofsanlage ein und erläutert anhand einer Planzeichnung die Neugestaltung.

Die Kostenbeteiligung für die Gemeinde Bredenbek wird bei ca. 4.000,- Euro jährlich liegen. Weitergehende Fragen werden beantwortet.

Die Gemeindevertretung nimmt das Konzept zur Kenntnis und stimmt den Planungen zu.

StV. einstimmig

TOP 6. Genehmigung des Haushaltsplanes der Kameradschaftskasse der Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Bredenbek hat die Einnahmen- und Ausgabenplanung 2018 der Kameradschaftskasse vorgelegt. Die Gesamteinnahmen betragen 12.400,- Euro und die Gesamtausgaben 7.400,- Euro, so dass der Bestand bei 5.000,- Euro liegt.

Ohne weitere Aussprache nimmt die Gemeindevertretung Bredenbek die Planung zur Kenntnis und erteilt ihre Zustimmung.

StV. einstimmig

TOP 7. Wahl eines stellvertretenden Beisitzers für den Gemeindewahlausschuss

Der Vorsitzende erklärt, dass Frau Sabine Wallus sich als Kandidatin auf einen Listenwahlvorschlag hat aufstellen lassen. Somit ist ihre Position als stellvertretende Beisitzerin von Peter Tobinski im Gemeindewahlausschuss neu zu wählen.

Es wird Herr Detlef Sadel als Ersatz vorgeschlagen.

Die Vertretung stimmt dem Vorschlag zu.

Stv. einstimmig

TOP 8 Vorschlagsliste Schöffenwahl 2019-2023

Folgende Vorschläge liegen vor:

Schöffen:

Peter Böge

Rainer Horrelt

Joachim Lütten

Jugendschöffen:

Peter Böge

Rainer Horreht

Doreen Schauer

Carsten Benthien

In der Sitzung wird zusätzlich Herr Ludger Korten als Schöffe vorgeschlagen. Es dürfen lediglich 3 Personen als Schöffen in die Vorschlagsliste für die Gemeinde Bredenbek aufgenommen werden. Somit werden zur Ermittlung eines Abstimmungsergebnisses von jedem Gemeindevertreter schriftlich 3 Vorschläge abgegeben. Die Auszählung hat folgende Vorschläge ergeben:

Ludger Korten

Peter Böge

Rainer Horreht

Von den vorgeschlagenen Jugendschöffen steht Gemeindevertreter Carsten Benthien nicht für einen Vorschlag zur Verfügung.

Es werden die oben genannten 3 Schöffen und die genannten Jugendschöffen (außer Herrn C. Benthien) von der Gemeindevertretung für die Wahl von Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 vorgeschlagen.

StV. 10 dafür 1 Enthaltung

TOP 9 Lärmaktionsplan (LAP) Gemeinde Bredenbek

- **Beschlussfassung Entwurf LAP Stufe III (2. Aktualisierung)**
- **Beschlussfassung Öffentliche Auslegung & Beteiligung anderer Behörden**

In der Zeit vom 05.02.-19.02.2018 hat die frühzeitige Öffentlichkeitbeteiligung zum Lärmaktionsplan, Stufe III stattgefunden. Für den Bereich der Gemeinde Bredenbek wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

Gemäß Beschlussvorlage der Amtsverwaltung Achterwehr wird wie folgt beschlossen:

1. Die während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß §47 d Abs. 3 BImSchG eingegangenen Stellungnahmen hat die Gemeinde mit dem nachfolgenden Ergebnis geprüft:

- Es wurden keine Stellungnahmen abgegeben.
2. Der Entwurf des Lärmaktionsplanes Stufe III (2. Aktualisierung) Stand 29.03.2018 wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.
 - Siehe Anlage zum Originalprotokoll
 3. Das Amt Achterwehr wird beauftragt, die Beteiligung anderer Behörden, Stellen und Träger öffentlicher Belange durchzuführen.
 4. Der Amtsdirektor wird gleichzeitig beauftragt, den Entwurf öffentlich auszulegen (1- Monats Frist).

Abstimmungsergebnis Ja-Stimmen 11 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen 0

TOP 10 Sachstandsbericht zum Bredenbeker Solarpark

Herr Groth vom Planungsbüro GR Zwo aus Flensburg stellt den aktuellen Sachstand zur Errichtung des Solarparks vor. Ein Aufstellungsbeschluss für die Errichtung liegt bereits vor. Inzwischen haben Gespräche mit der unteren Naturschutzbehörde stattgefunden. Ausgleichsflächen für die Herstellung des Solarparks wurden geprüft und eine Fläche an der Autobahn/Eisenbahn für gut geeignet befunden. Im weiteren Verfahren ist eine Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich.

Eine Vorbeteiligung der Träger öffentlicher Belange wäre jetzt möglich. Ein Beschluss dazu ist nicht erforderlich.

Mit Fertigstellung des Solarparks können ca. 2.500 Haushalte mit Strom versorgt werden.

Auftretende Fragen werden beantwortet.

Die Gemeindevertretung Bredenbek nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

TOP 11 2. (vorhabenbezogene) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11, Teilbereich „Pferdesport Krämer“

a. Abwägungsbeschluss

b. Beschluss des Durchführungsvertrages

c. Satzungsbeschluss und Beschluss des Vorhaben- und Erschließungsplanes

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt trägt Herr Groth vor. Zu dem Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 ist zwischenzeitlich die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden durchgeführt worden. Weiterhin wurde der Durchführungsvertrag ausgearbeitet und vom Vorhabenträger bereits unterschrieben. Das Original des Durchführungsvertrages liegt in der Sitzung vor. Nach Prüfung der eingegangenen Stellungnahmen und Billigung des Durchführungsvertrages kann die Gemeindevertretung jetzt den Satzungsbeschluss des Planverfahrens zum Abschluss bringen.

Da der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch aufgestellt wird, kann die erforderliche Änderung des Flächennutzungsplanes ohne eigenständiges Verfahren im Wege der Berichtigung erfolgen.

Herr Groth stellt die eingegangenen Stellungnahmen sowie die vorgeschlagenen Abwägungen vor. Dazu liegt der Vertretung eine Beschlussvorlage mit Tabelle vor. Insbesondere geht er auf eine Stellungnahme der Landeshauptstadt Kiel ein. Aufgrund eines Gutachtens der Gesellschaft für Markt und Absatzforschung mbH sieht die Stadt Kiel keine negativen Auswirkungen auf die Stadt.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung gemäß Beschlussvorlage wie folgt:

1. Die eingegangenen Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft: siehe Anlage zum Originalprotokoll. Das Ergebnis ist mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Gemeindeverteter/innen: 14 davon anwesend 11

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

2. Der vom Vorhabenträger bereits unterschriebene Durchführungsvertrag (siehe Anlage zum Originalprotokoll) wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Gemeindeverteter/innen: 14 davon anwesend 11

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

3. a.) Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und nach § 84 der Landesbauordnung (LBO) beschließt die Gemeindevertretung die 2. (vorhabenbezogene) Änderung des B-Planes Nr. 11 (Gewerbegebiet Anschlussstelle A210) für den Teilbereich „Pferdesport Krämer“; bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.

b.) Die Begründung einschließlich der ihr anliegenden FNP- Berichtigung wird gebilligt.

c.) Der Beschluss über den Bebauungsplan durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 Baugesetzbuch ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben wo der Plan mit Begründung und FNP-Berichtigung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige B-Plan unter der Adresse www.amt-achterwehr.de ins Internet eingestellt und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Gemeindeverteter/innen: 14 davon anwesend 11

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 12 Verschiedenes

Gemeindevertreter S. Pede erkundigt sich nach der Gebührenregelung für die Lieferung von Frischwasser nach Klein Königsförde. Die Angelegenheit soll im nichtöffentlichen Teil als vertragliche Angelegenheit behandelt werden.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Bürgermeister Dr. B. Brouer bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die öffentliche Sitzung.


.....
Bürgermeister


.....
Protokollführer